INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDEN FLAWIL UND DEGERSHEIM

9. JAHRGANG | AUSGABE 25 | 21. JUNI 2024

FEUERSTELLEN

Bei hoffentlich bald sommerlichem Wetter werden die Feuerstellen und Rastplätze in der Gemeinde wieder rege genutzt. Die Nutzerinnen und Nutzer werden gebeten, die Feuerstellen aufgeräumt zu verlassen.

>>> **SEITE 3**

GESAMTERNEUERUNGSWAHLEN

Wer im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen für ein politisches Amt in Flawil oder Degersheim kandidieren will, muss den Wahlvorschlag bis am 27. Juni 2024 auf der Gemeinderatskanzlei einreichen.

» SEITE 6

INTERVIEW

Alessio Caputo absolviert derzeit sein erstes Lehrjahr zum Kaufmann EFZ auf der Gemeinde Flawil. Wieso er seine Lehre unbedingt auf der Gemeinde Flawil machen wollte und was ihn dabei täglich erwartet, erzählt er im Interview.

>>> SEITE 13



Die familienergänzende Tagesbetreuung wird zur Schulergänzenden Betreuung



Das Betreuungsangebot der Gemeinde Degersheim hat sich bewährt und wird rege genutzt.

DEGERSHEIM Aus dem 2021 geschaffenen Mittagstischangebot hat sich zwei Jahre später ein Angebot für eine familienergänzende Tagesbetreuung für Kindergarten- und Schulkinder gebildet. Nach den ersten Betriebsmonaten erfolgen auf das kommende Schuljahr hin eine Optimierung des Betriebskonzepts und eine Namensänderung: Das Angebot nennt sich neu «Schulergänzende Betreuung».

Seit August 2023 bietet die Gemeinde Degersheim eine familienergänzende Tagesbetreuung an, die gemäss dem Volksschulgesetz ab August 2024 gesetzlich vorgeschrieben ist. Mit der vorgezogenen Einführung hat die Gemeinde auf die bereits bestehende Nachfrage reagiert. Nach den ersten Monaten im Betrieb hat sich gezeigt, dass sich das Konzept bewährt hat und die Tagesbetreuung erfolgreich läuft: Gemäss Marianne Hälg, der Leiterin der Tagesbetreuung, wird das Angebot sehr geschätzt und die Auslastung ist mittlerweile während der Mittagszeit konstant hoch.

Anpassungen im Betriebskonzept

Dank der gemachten Erfahrungen mit dem Mittagstisch, der im Jahr 2021 eröffnet wurde, war die Einführung der Tagesbetreuung vor rund einem Jahr nicht von grossen Unsicherheiten geprägt. Die vorhandenen Strukturen sowie das ein-

gespielte und motivierte Betreuungsteam sorgten rasch für einen reibungslosen Betrieb. «Wir sind mit dem ersten Betriebsjahr sehr zufrieden», bestätigt auch Marianne Hälg. «Die Anpassungen, die wir vornehmen werden, sind überschaubar und eher als sanfte Optimierung zu betrachten.»

Die Schulergänzende Betreuung ist gemeinsam mit der Kita Kieselstein und der Vermittlung von Tagesfamilien ein zentraler Faktor für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit.

So wurden die Betreuungsmodulzeiten am Nachmittag dem Stundenplan von Kindergarten und Primarschule angepasst und für die Ferienmodule die Kosten marginal erhöht. Ebenfalls wurde die Anmeldefrist für die Betreuung während der Ferien etwas früher angesetzt.

Unter neuem Namen Bewährtes beibehalten

Erfreulich ist, dass die Erfolgsfaktoren weiterhin gewährleistet sind. So ist die Tagesbetreuung weiterhin während acht Schulferienwochen geöffnet und erfüllt damit den gesetzlichen Auftrag vollumfänglich. Auch setzt sich weiterhin dasselbe Betreuungsteam für das Wohl der Kinder ein. Das unkomplizierte An- und Abmeldeverfah-

GEMEINDE DEGERSHEIM AUSGABE 25 | 21. JUNI 2024

Folgetext von Seite 1

ren und das Bezahlsystem mit den Punktekarten bleiben ebenso bestehen. Dank der Nähe zum Schulareal kann bei Bedarf auch weiterhin die dortige Anlage und Infrastruktur genutzt wer-

Weitere Informationen zu den Betreuungsangeboten finden Sie auf folgenden Websites: **Tagesbetreuung:** schule-degersheim.ch → Angebote → Tagesbetreuung **Kindertagesstätte:** degersheim.ch → Beratung & Betreuung → Kindertagesstätte Tagesfamilienvermittlung: degersheim.ch

→ Beratung & Betreuung → Tagesvermittlung

den. Aufgrund der Anpassung der gesetzlichen Vorgaben und Bezeichnungen hat sich der Gemeinderat jedoch entschieden, die Bezeichnung anzupassen: Neu heisst das Angebot Schulergänzende Betreuung. Weitere Informationen zu den Neuerungen und zum Angebot allgemein sind auf der Website der Schule Degersheim zu finden (siehe Rahmen unten).

Unterschiedliche Angebote für unterschiedliche Bedürfnisse

Die Gemeinde Degersheim bietet drei Angebote an, welche die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten sollen: die Schulergänzende Betreuung, die Kindertagesstätte (Kita) und die Vermittlung von Tagesfamilien. Da das Kindswohl in dieser Sache im Mittelpunkt steht und die Bedürfnisse von Kindern und Erziehungsberechtigten sehr unterschiedlich sind, ist es richtig und wichtig, dass es verschiedene Angebote gibt. Die drei Bereiche stehen in keiner Konkurrenz zueinander, arbeiten zusammen und tauschen sich auch regelmässig aus. Diese Zusammenarbeit zum Wohle der Kinder und deren Eltern und Erziehungsberechtigten wird am nächsten Jahrmarkt in Degersheim sichtbar. So werden die drei Bereiche gemeinsam einen Stand betreiben, wo sie der Bevölkerung ihre Arbeit näherbringen

Was machst du gerne auf der Kirchenwiese?

KIRCHE Nimm am Wettbewerb teil und mach auf der Kirchenwiese ein Foto von dir, das zeigt, was du am liebsten dort machst. Natürlich dürfen auch deine Familie oder deine Freunde mit aufs Bild. Mach dazu eine kurze Beschreibung der Tätigkeit.

Sende das Foto mit der Beschreibung und deinem Namen und deiner Adresse bis am 23. Juni 2024 an sekretariat-degersheim@se-ma.ch oder gib es in gedruckter Form im Sekretariat ab. Mit dem Einreichen deines Fotos erlaubst du uns, das Bild mit deinem Vornamen zu veröffentlichen. Nach dem Gottesdienst am 30. Juni 2024 werden drei Siegerbilder ausgezeichnet. Zu gewinnen gibt es Gutscheine aus dem Dorf.

Seelsorgeeinheit Magdenau ·····

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein 071 914 61 11

Kinder 0900 144 100 (CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m², 100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch

Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 28. Juni 2024

Inserate- und Redaktionsschluss: Donnerstag, 20. Juni 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 25. Juni 2024, 12 Uhr

Das Pull-Out zu Besuch im Kybunpark

DEGERSHEIM Die Führung durch den Kybunpark erlaubte den Kindern des Pull-Outs einen spannenden Einblick hinter die Kulissen der imposanten Anlage.

Im Rahmen einer spannenden Exkursion besuchten die Kinder des Förderprogramms Pull-Out der Primarschule Steinegg den Kybunpark, die Heimstätte des FC St. Gallen. Die Teilnehmenden betraten das Stadion durch den exklusiven VIP-Eingang und erhielten eine ausführliche Führung durch die gesamte Anlage. Dabei bekamen sie einen faszinierenden Einblick hinter die Kulissen des Stadions und entdeckten sogar einige berühmte Gesichter. Als besonderes Highlight durften die Kinder ihr fussballerisches Geschick beim Torwandschiessen unter Beweis stellen. Zum Abschluss besuchten sie die luxuriösen Logen des Stadions und nutzten dort die Gelegenheit, der freundlichen Führerin zahlreiche Fragen zu stellen. Nach diesem aufregenden und lehrreichen Anlass traten die Kinder zufrieden die Heimreise an.



Die Spielerbank des Kybunparks wird gerne für eine kurze Pause genutzt.

Verabschiedung von Sakristan Franz Zollinger

KIRCHE Beim diesjährigen Kirchenfest begrüssen wir das neue Sakristanenteam Priska Egli sowie Andrea und Christof Senn und wir verabschieden uns von Franz Zollinger. Mit grossem Engagement war Franz während vieler Jahre als Sakristan tätig. Nach seiner Pensionierung im März 2020 war er als Stellvertreter, teilweise Vollzeit, im Einsatz und hat auch das neue Team gut eingearbeitet. Nun darf er in den wohlverdienten Ruhestand gehen und seine Zeit geniessen. Wir danken Franz herzlich für sein Wirken, freuen uns auf eine würdige Verabschiedung und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Zur feierlichen Umrahmung des Gottesdienstes singen der reformierte und der katholische Kirchenchor die Toggenburger Messe «juchzed und singed» von Peter Roth. Zum Kirchenfest am Sonntag, 30. Juni 2024, um 10.15 Uhr in der kath. Kirche Degersheim und zum anschliessenden Apéro sind alle herzlich eingeladen. Seelsorgeeinheit Magdenau



Eine Lehre als Kauffrau in der Gemeindeverwaltung

DEGERSHEIM In der Gemeinde Degersheim gibt es über 100 kleine und mittlere Unternehmen, die eine Vielzahl von Ausbildungsplätzen in den unterschiedlichsten Branchen bieten. Diese werden in einer Artikelserie im FLADE-Blatt der Bevölkerung präsentiert. Dabei kommen sowohl die Lernenden als auch die Ausbildnerinnen und Ausbildner zu Wort und berichten allerlei Wissenswertes über die gebotenen Ausbildungsplätze.

Seit bald einem Jahr ist Arabi Pakirathan Lernende in der Gemeindeverwaltung. Ihren Entscheid, bei der Gemeinde eine kaufmännische Lehre zu absolvieren, hat sie bis heute nicht bereut. Die vielfältigen Herausforderungen und Möglichkeiten in der Verwaltungsbranche gefallen Arabi ebenso wie die Abwechslung zwischen theoretischem Wissen und praktischer Erfahrung. «Diese Mischung aus Lernen und Anwenden gefällt mir an der Ausbildung am meisten», meint sie dazu. «So habe ich die Möglichkeit, mir das nötige Rüstzeug für meine berufliche Karriere wie Kommunikationsfähigkeit, Teamarbeit und Zeitmanagement anzueignen. Insgesamt bietet mir diese Ausbildung die ideale Mischung aus Kundenkontakt, Teamarbeit, vielseitigen Aufgaben und hervorragenden Zukunftsaussichten.» Der Einstieg in die Arbeitswelt fiel ihr recht leicht, da sie sehr herzlich aufgenommen wurde. «Die Unterstützung und Hilfsbereitschaft meiner Arbeitskolleginnen und -kollegen motivierten mich von Beginn an, mich aktiv einzubringen. Der gute Start gab mir dazu auch das nötige Selbstvertrauen. Es ist grossartig, Teil eines Teams zu sein, das so gut zusammenarbeitet», erzählte sie. Für Birgit Gämperli, der Ausbildungsverantwortlichen bei der Gemeindeverwaltung, ist es wichtig, dass die Lernenden



Arabi Pakirathan gibt einem Schnupperlehrling einen Einblick in die tägliche Arbeit im Büro.

gut ins Team passen und sich dort wohlfühlen. «Nicht die Schulnoten oder das Stellwerk, sondern der Mensch steht bei uns im Vordergrund. Unsere Lernenden sollen interessiert und offen für Neues sein», betont sie. «Dann sind sie auch bereit, sich das nötige Wissen anzueignen und ihr Bestes für ihre Arbeitgeberin zu geben.»

Kauffrau oder Kaufmann EFZ, Branche öffentliche Verwaltung

Lehrdauer: 3 Jahre

Hilfreiche Fähigkeiten: Organisationsgeschick, Kommunikationsfähigkeit, Zahlenaffinität, Teamfähigkeit, Kundenorientierung, Eigeninitiative.

Weitere Informationen sind unter www. yousty.ch, oder www.degersheim → Mis Tegersche → Jobs & Ausbildung zu finden.

Kontakt für Fragen oder eine Schnupperlehre: Birgit Gämperli, 071 372 07 95, birgit. gaemperli@degersheim.ch

Feuerstellen und Rastplätze sauber hinterlassen

DEGERSHEIM Bei hoffentlich bald sommerlichem Wetter werden die Feuerstellen und Rastplätze in der Gemeinde wieder rege genutzt. Die Nutzerinnen und Nutzer werden gebeten, die Feuerstellen sauber zu verlassen.

In der Gemeinde Degersheim sind an vielen schönen Orten Feuerstellen oder Rastplätze vorhanden, die von der Bevölkerung bei gutem Wetter gerne genutzt werden. Nebst den öffentlichen Plätzen, die auf der Website der Gemeinde Degersheim unter «Freizeit → Rastplätze & Feuerstellen» aufgeführt sind, ist eine Vielzahl von inoffiziellen, sich auf privatem Eigentum befindenden Orten vorhanden. Wer diese privaten Feuerstellen nutzen will, benötigt grundsätzlich das Einverständnis der Eigentümerschaft. Die Nutzerinnen und Nutzer sämtlicher Feuerstellen werden gebeten, all diese Plätze nach der Nut-

zung sauber zu verlassen und ihren Abfall wieder mitzunehmen oder diesen in den vorhandenen Abfallbehältern zu deponieren. Erfreulicherweise halten sich viele Nutzerinnen und Nutzer an diesen Grundsatz und sorgen so dafür, dass die nächsten Gäste wiederum einen sauberen Platz vorfinden.



Das Aufräumen der Feuerstellen nach der Nutzung sollte eine Selbstverständlichkeit sein.

Ausbreitung der Tigermücke in der Schweiz



FLAWIL/DEGERSHEIM Der Stich der asiatischen Tigermücke ist schmerzhafter als der einer einheimischen Mücke. Ausserdem kann sie verschiedene tropische Krankheiten wie Chikungunya, Dengue-Fieber und Zika übertragen, weshalb ihre Verbreitung problematisch ist. Mittlerweile ist sie auch vereinzelt im Kanton St.Gallen zu finden. Um der Verbreitung entgegenzuwirken, ist die Bevölkerung zur Mithilfe aufgerufen, indem alle Gefässe wie z.B. Blumenuntertöpfe mit stehendem Wasser wöchentlich vollständig ausgeleert werden. Im Falle einer Sichtung einer schwarz-weiss gestreiften Mücke wird die Bevölkerung gebeten, diese einzufangen, zu fotografieren und direkt dem Schweizerischen Mückennetzwerk (https://www.zanzare-svizzera.ch) zu melden.

«Was dieser Welt fehlt»

KIRCHE Mach dich mit mir auf den Weg nachzuspüren, was dieser Welt fehlt. Ist es Glück, Lebendigkeit oder Zufriedenheit? Der IMPULSraum am Dienstag, 2. Juli 2024, um 19.30 Uhr in der Kirche Wolfertswil wagt auf unterschiedliche Arten eine Annäherung.

WIR öffnen den Raum um den Worten Stille, Vertrauen, Liebe, Sein, Raum, Kommunikation, Verbindung und Authentizität nachzuspüren.

DU bist eingeladen, deinen Wunsch an die Welt zu teilen. Bring einen inspirierenden Text, ein Bild, eine kurze Pantomime oder was auch immer du schon lange einmal teilen wolltest, mit. DU bekommst Raum, dein Erkennen gestalterisch umzusetzen.

Ja, es braucht Mut, sich auf diesen Abend einzulassen. Ja, es braucht Mut, sich zu zeigen, und ja, es braucht Mut, aus der Komfortzone zu treten. Wagen wir das Experiment! Ich freue mich auf einen inspirierenden, gegenseitig bereichernden Abend.

Seelsorgeeinheit Magdenau



NEUBAU IM FELDEGG

2.5 und 3.5 Zimmer-Wohnungen Feldeggstrasse 10 & 12, Degersheim



Jetzt Wohnung reservieren Bezug Oktober 2024

HEV Verwaltungs AG Josy Frenda +41 71 227 42 65 hevsg.ch





Radrennen in Degersheim am Samstag, 22. Juni

Special Olympics Schweiz und die Stiftung Säntisblick freuen sich, in Degersheim wieder ein Radrennen durchführen zu können. Rund 50 Athleten*innen aus der ganzen Schweiz und dem Fürstentum Lichtenstein gehen an den Start. In drei Kategorien, von einem 1 km bis 10 km, werden die Rennen ausgetragen. Start und Ziel ist beim Oberstufen Schulhauses.



Wir freuen uns auf spannende Wettkämpfe und viele Zuschauerinnen und Zuschauer am Strassenrand, welche die Athlet*innen anfeuern. Die Festwirtschaft und die Siegerehrungen sind ebenfalls beim Oberstufenschulhaus um 16.00 Uhr.

StiftungSäntisblick

Lebensraum für Menschen mit Behinderung



Teamleiter Holzbaumontage (m/w/d

Standort: Gossau | Schweiz

Packe deine Chance und führe eines unserer Holzbaumontage-Teams. Mit deinem Fachwissen und deinem Drive führst du dieses kompetent und motivierend vom Büro am Hauptsitz in Gossau SG.



Bewerbe dich unkompliziert mit einer Kurzbewerbung. Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme.

 \hookrightarrow blumer-lehmann.com/stellen





energybox.ch

«Die Hausverwaltung hat schnell den Mehrwert von Ladestationen auf dem Wohnungsmarkt erkannt.»

flawil.ch





energybox.ch www.energieagentur-sg.ch

Seniorenausflug Bregenzerwald

KIRCHE Der Seniorenausflug vom 14. August 2024 führt dieses Jahr in den Bregenzerwald mit Besuch der Propstei St.Gerold. Vor Ort gibt es eine kurze Vorstellung der Propstei durch Pater Martin Werlen. Nach einem feinen Mittagessen im «Propstei-Restaurant» führt die Reise am Nachmittag weiter über das Faschinajoch nach Krumbach, wo es zum Abschluss einen von der Kantonalbank Degersheim gesponserten Dessert gibt. Der Preis pro Person beläuft sich auf Fr. 75.– (wird im Car eingezogen). Die Besammlung ist um 8.15 Uhr am Bahnhof Degersheim, die Rückkehr erfolgt um ca. 18.15 Uhr.

Also – wer kommt mit? Wer sich einen Sitzplatz sichern möchte, meldet sich am besten gleich umgehend an bei: Silvia Sauder, Hintere Dorfstrasse 2, Degersheim, 071 371 15 10 oder 079 480 87 85 oder per E-Mail an sas.dh@bluewin. ch; der Anmeldeschluss ist am 8. August 2024.

Vroni Krämer

Kirchenchor singt in den Heimen Steinegg sowie Feldegg

KIRCHE Am letzten Samstagnachmittag stand für den evang. Kirchenchor Degersheim der Auftritt in den Heimen Steinegg sowie Feldegg auf dem Jahresprogramm. Es wurden je 13 Lieder vorgetragen, teils mischten sich die Sängerinnen und Sänger unter die Bewohnerinnen und Bewohner und sangen gemeinsam zu Liedern wie: «Alle Vögel sind schon da», «Die Gedanken sind frei», «Hab oft im Kreise der Lieben», «Lueget, vo Bärg und Tal»... Berührend zu sehen, wie diese doch bekannten Schweizer Volkslieder teils noch auswendig mitgesungen wurden. Schön, durften wir in diesen Heimen Gast sein und mit dem Klang des Gesanges wohl auch etwas Freude in die Herzen sowie Glanz in die Augen bringen. Herzlichen Dank für den anschliessenden feinen Umtrunk! Nadine Zwingli Meier

Menschen mit Demenz begleiten ist anspruchsvoll

VEREIN Dass das Thema «Leben mit Demenz» viele bewegt und persönlich tangiert, zeigte das überraschend grosse Interesse so vieler Besucherinnen und Besucher am ökumenischen Seniorennachmittag von Mitte Juni in Degersheim. Sehr einfühlsam, klärend und ermutigend vermittelten die beiden Gäste, Andrin Zeller, Sozialarbeiter bei der Pro Senectute Region Gossau, wie auch die Heimleiterin Katja Walt vom Tertianum Degersheim, was es an vielfältigen Unterstützungs- und Entlastungsangeboten wie auch Vorsorgemöglichkeiten gibt für Betroffene und Angehörige.

Die dezente musikalische Umrahmung durch Wolfgang Hächler am Flügel und Rosa Maria Künzler mit der Querflöte gab dem Nachmittag eine be-sondere Note. Bei Kaffee und etwas Süssem wurde anschliessend rege diskutiert, bevor dieser informative Seniorennachmittag ausklang.

Vroni Krämer

BAUBEWILLIGUNGEN MAI

Folgende Bauprojekte wurden im Mai 2024 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

Bauherrschaft: Politische Gemeinde Degersheim, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim Grundeigentümerin: Politische Gemeinde Degersheim, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim Bauvorhaben: Umnutzung EG/OG zur Tagesstruktur Gemeinde, Erstellen Fluchttreppe beim Wohnhaus Assek.-Nr. 151 Standort: Grundstück Nr. 276, Assek.-Nr. 151 Kirchstrasse 21, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Kronauer Cornelia und Heinz, Stickerstrasse 19, 9113 Degersheim Grundeigentümer: Kronauer Cornelia und Heinz, Stickerstrasse 19, 9113 Degersheim Bauvorhaben: Neuanstrich der Fassade des Einfamilienhauses Assek.-Nr. 338 Standort: Grundstück Nr. 450, Assek.-Nr. 338, Stickerstrasse 19, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Politische Gemeinde Degersheim, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim Grundeigentümerin: Politische Gemeinde Degersheim, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim Bauvorhaben: Umnutzung Dachgeschoss in Kita im Gebäude Assek.-Nr. 328 Standort: Grundstück Nr. 441, Assek.-Nr. 328, Feldstrasse 2, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: B-Immobilien AG, Poststrasse 23, 9001 St.Gallen **Grundeigentümerin:** B-Immobilien AG, Poststrasse 23, 9001 St.Gallen; Brändle Immobilien GmbH, Goethestrasse 50, 9008 St.Gallen **Bauvorhaben:** Neuanstrich von Teilen der Fassade des Gebäudes Assek.-Nr. 7 (Rest. Sternen) **Standort:** Grundstück Nr. 207, Assek.-Nr. 7, Hauptstrasse 70, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Naumann Nadja und Schopp Wolfgang, Sonnenrainstrasse 1a, 9113 Degersheim Grundeigentümer: Naumann Nadja und Schopp Wolfgang, Sonnenrainstrasse 1a, 9113 Degersheim Bauvorhaben: Ersatz Gasheizung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 2172 Standort: Grundstück Nr. 1686, Assek.-Nr. 2172, Sonnenrainstrasse 1a, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Würmli Lineta und David, Taubenstrasse 12, 9113 Degersheim Grundeigentümer: Würmli Lineta und David, Taubenstrasse 12, 9113 Degersheim Bauvorhaben: Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Einfamilienhaus Assek.-Nr. 2014 Standort: Grundstück Nr. 1586, Assek.-Nr. 2014, Taubenstrasse 12, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: StWEG Hörenstrasse 43, c/o Weber Kurt, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim Grundeigentümer: a) Werder Beat, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim; b) Werder-Kummer Patricia, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim; c) Scherrer Monika, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim; d) Weber Kurt, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim; e) Kunz-Muff Anita, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim; f) Kunz Paul, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim; g) Knecht Angela, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim; h) Ferrari Cornelia, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim Bauvorhaben: Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 2076, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim Grundstück Nr. 1623, Assek.-Nr. 2076, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Rieser Meinrad und Marlise, Hauptstrasse 47, 9113 Degersheim Grundeigentümer: Rieser Meinrad und Marlise, Hauptstrasse 47, 9113 Degersheim Bauvorhaben: Pergola-Metallkonstruktion mit Senkrechtbeschattung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 559 Standort: Grundstück Nr. 526, Assek.-Nr. 559, Hauptstrasse 47, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Näf Alfred und Anita, Feldstrasse 17, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Näf Alfred und Anita, Feldstrasse 17, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Anbau Unterstand an Gebäude Assek.-Nr. 301 **Standort:** Grundstück Nr. 474, Assek.-Nr. 301, Feldstrasse 45, 9113 Degersheim

•••••••

Bauherrschaft: Müntener Daniel und Melina, Wolfhagweg 3, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Müntener Daniel und Melina, Wolfhagweg 3, 9113 De-

gersheim **Bauvorhaben:** Ersatzbau Windfang und Gerätehaus beim Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1992 **Standort:** Grundstück Nr. 1529, Assek.-Nr. 1992, Wolfhagweg 3, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Vanzo Renaldo, Hörenstrasse 15, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Vanzo Renaldo, Hörenstrasse 15, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Einfamilienhaus Assek.-Nr. 442 **Standort:** Grundstück Nr. 66, Assek.-Nr. 442, Hörenstrasse 15, 9113 Degersheim

.....

Bauherrschaft: Wyss Margrit, Steigstrasse 14, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümerin:** Wyss Margrit, Steigstrasse 14, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Ersatz Cheminéeofen im Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1640 **Standort:** Grundstück Nr. 1351, Assek.-Nr. 1640, Steigstrasse 14, 9116 Wolfertswil

Bauherrschaft: Dreamfactory AG, Kantonsstrasse 71, 6048 Horw **Grundeigentümerin:** Dreamfactory AG, Kantonsstrasse 71, 6048 Horw **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Gebäude Assek.-Nr. 1029 **Standort:** Grundstück Nr. 289, Assek.-Nr. 1029, Weierwiesstrasse 8, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Latzer Daniel, Schwalbenstrasse 14, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Latzer Daniel und Zimmermann Yvonne, Schwalbenstrasse 14, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1621 **Standort:** Grundstück Nr. 745, Assek.-Nr. 1621, Schwalbenstrasse 14, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Davatz Renzo und Eva, Säntisstrasse 18, 9113 Degersheim Grundeigentümer: Davatz Renzo und Eva, Säntisstrasse 18, 9113 Degersheim Bauvorhaben: Ersatz Erdgasheizung und Einbau Wärmepumpenboiler im Einfamilienhaus Assek.-Nr. 2007 Standort: Grundstück Nr. 1577, Assek.-Nr. 2007, Säntisstrasse 18, 9113 Degersheim

Gesamterneuerungswahlen: Einreichefrist für Wahlvorschläge läuft am 27. Juni ab

FLAWIL/DEGERSHEIM Wer im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen für ein politisches Amt in Flawil oder Degersheim kandidieren will, muss den Wahlvorschlag bis am 27. Juni 2024 auf der Gemeinderatskanzlei einreichen.

Damit eine Gemeinde politisch und strategisch handlungsfähig bleibt, ist die vollständige Besetzung der politischen Ämter Voraussetzung. Sowohl in Flawil als auch in Degersheim sind aufgrund von Rücktritten Vakanzen entstanden, die durch neue Kandidierende besetzt werden

müssen. In beiden Gemeinden läuft die Einreichefrist für Gemeindepräsidium, Gemeinderat, GPK, Schulratspräsidium und Schulrat (nur Degersheim) bzw. Schulpräsidium (Flawil) noch bis am Donnerstag, 27. Juni. Dann müssen um 12 Uhr (Degersheim) bzw. um 17 Uhr (Flawil) die Wahlvorschläge inklusive den Unterschriften von 15 Stimmberechtigten eingereicht sein. Die Dokumente dazu sind auf den Webseiten der Gemeinden zu finden. Ebenfalls finden sich dort Profilbeschreibungen für einige Funktionen.



Am kommenden Donnerstag läuft die Einreichefrist für Wahlvorschläge ab.

Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche

VEREIN Bereits zum 20. Mal verwandelt sich die Bischofszeller Altstadt in ein Rosenmeer. Die Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche ist die grösste Rosenschau der Schweiz und begeistert jeweils über 50 000 Rosenfans aus dem In- und Ausland. Geniessen Sie rund 50 kreative Gestaltungen wie Roseninseln und Gärten, über 20 kulinarische Rosen-Beizli sowie tägliche Livekonzerte. Von Klassik über Schlager zu Rock und noch viel mehr: Über 20 Konzerte finden

während der Rosen- und Kulturwoche statt. Für jeden Musik-Geschmack ist etwas dabei, so z. B. am 22. Juni 2024 um 20 Uhr Caroline Chevin, am 23. Juni 2024 um 17 Uhr das Jubiläumskonzert «La vita è bella» mit Dani Moos, am 27. Juni 2024 um 15 Uhr Linda Fäh sowie am 28. Juni 2024 um 20 Uhr Emanuel Reiter.

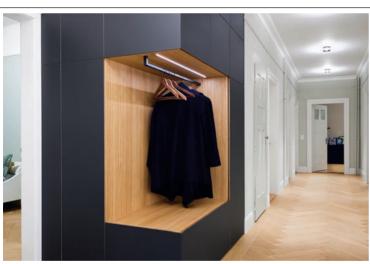
Mehr Infos zur Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche sind zu finden unter www.rosenwoche.ch.

Natascia Gava

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom 21. Juni 2024 bis 4. Juli 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung Degersheim kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Gähler Martina, Umnutzung Schweinestall in Fahrzeugeinstellhalle mit Lagerräumen, Einbau Wohnung, Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe und Fassadenänderung beim Gebäude Assek.-Nr. 1377, Bühlstrasse 45, 9113 Degersheim



Schon gewusst?

Unsere Schreinerei blickt auf eine lange Tradition zurück. Hier, wo alles begann, schlägt noch heute unser Handwerkerherz

Wir fertigen neben Küchen auch Garderoben, Türen, Eckbänke oder Wohnmöbel – alles nach individuellen Kundenwünschen.

Baumann AG Der Küchenmacher St.Leonhardstrasse 78 9000 St.Gallen, 071 222 61 11 www.kuechenbau.ch







Die Musikschulen Degersheim und Flawil haben «Junge Talente Musik»

FLAWIL/DEGERSHEIM Vier Musikerinnen der Musikschulen Flawil und Degersheim schaffen es 2024 in das Förderprogramm «Junge Talente Musik». Sie werden nun in ihrer musikalischen Ausbildung finanziell vom Kanton unterstützt.

Seit 2023 gibt es das Programm «Junge Talente Musik». Mit diesem Programm stellt der Bund den Kantonen finanzielle Mittel zur Förderung musikalisch Begabter zur Verfügung. Das Geld geht an diejenigen Kantone, die ein Konzept für die Umsetzung haben. Der Kanton St. Gallen hat als einer der ersten Kantone ein solches Konzept erarbeitet und kann deshalb seit 2023 junge Talente in der Musik fördern.

Aufwendiges Auswahlverfahren, das sich lohnt

Die Erste, die es aus den Musikschulen Flawil und Degersheim in dieses Programm geschafft hatte, war 2023 die Kornettistin Sonja Feiss. Der Schülerin von Wolfgang Dautel an der Musikschule Degersheim gelang gar das Kunststück, diesen Erfolg 2024 zu wiederholen. Damit ist sie nun nicht mehr allein, denn auch ihre Schwester

Eliane Feiss gehört dieses Jahr zu den geförderten jungen Talenten. Eliane lernt Querflöte bei Katharina Stibal an der Musikschule Degersheim. Junge Talente gibt es auch in Flawil. Elisa Furrer und Selina Tran, beide aus der Gitarrenklasse von Peter Maklar, haben sich ebenfalls dem aufwen-



Die beiden Flawiler Gitarristinnen Elisa Furrer und Selina Tran haben es 2024 ins Förderprogramm «Junge Talente Musik» geschafft.

digen Auswahlverfahren unterzogen. Wie alle mussten sie ein Motivationsschreiben verfassen und ein Video von sich mit einem oder mehreren Musikstücken einreichen. Eine Expertenkommission prüfte alle eingegangenen Bewerbungen. Diese vier Künstlerinnen werden nun vom Kanton in ihrer musikalischen Ausbildung finanziell unterstützt. Die Gemeinden Flawil und Degersheim gratulieren den vier Musikerinnen und ihren Lehrpersonen und wünschen ihnen weiterhin viel Freude und Erfolg beim Musizieren!



Auch 2024 schafft es die Degersheimerin Sonja Feiss ins Förderprogramm «Junge Talente Musik». Neu ist auch ihre Schwester Eliane dabei.

Badespass im Sommer: Besondere Vorsicht bei Flüssen und Seen

FLAWIL/DEGERSHEIM In der Schweiz gibt es zahlreiche Seen, Flüsse und Weiher, welche im Sommer zum Baden und Abkühlen einladen. Doch beim Schwimmen in solchen Gewässern ist besondere Vorsicht geboten. Ein kurzer Ratgeber zum Baden und Schwimmen im Wildwasser und in Seen.

Rund 600 Badis in der Schweiz sorgen dafür, dass in der warmen Jahreszeit praktisch immer eine Abkühlmöglichkeit in der Nähe ist. Hinzu kommen rund 1500 Flüsse und Seen, welche sich je nachdem ebenfalls für einen Sprung ins kühle Nass eignen. Fliessende Gewässer bergen dabei aufgrund möglicher Strömungen, Schwallwasser oder unbekannter Tiefe gewisse Risiken, weshalb verschiedene Punkte beachtet werden sollen.

Heisser Körper und kühles Wasser

Fliessende Gewässer und Seen sind im Sommer meist etwas kühler als Freibäder, weshalb sie ge-



Beim Baden in Flüssen und Seen ist besondere Vorsicht geboten.

rade an besonders heissen Tagen Badefreunde anlocken. Die erfrischenden Temperaturen können bei längerem Aufenthalt im Wasser zu einer Unterkühlung und so zu Muskelkrämpfen führen. Daher sollte die Zeit in kaltem Wasser begrenzt werden. Die schweizerische Lebensrettungsgesellschaft SLRG rät: Je kälter das Wasser, desto kürzer der Aufenthalt im Wasser.

Auch sollte man nicht direkt aus der Sonne ins Wasser springen. Der Körper braucht Anpassungszeit, sonst kann es zu gefährlichen Situationen kommen. Auch der Konsum von Alkohol birgt beim Sprung ins Wasser das Risiko eines Kälteschocks. Zudem kann der Konsum von Alkohol im Wasser zu Herz-Kreislauf-Problemen und verminderter Koordinationsfähigkeit führen.

Wasserpegel, Schwallwasser und Strömung

In fliessenden Gewässern können sich der Wasserstand und die Strömung in kurzer Zeit stark verändern. Unterhalb von Wasserkraftwerken kann es zudem zu sogenanntem Schwallwasser kommen. Dabei steigt aufgrund von Hochwasserereignissen oder Betriebsunterbrüchen der Wasserpegel in kurzer Zeit stark an. Dies kann auch zu Strömungsveränderungen führen. Eine schnelle Strömung kann allgemein zum einen zur Gefahr für Schwimmende werden, da sie fortgetrieben werden, zum anderen kann das Schwimmen gegen den Strom sehr anstrengend sein. Insofern können auch geübte Schwimmerinnen und Schwimmer in fliessenden Gewässern und Seen

in Seenot geraten. Deshalb sollte man sich langsam an längere Schwimmeinheiten herantasten und bestenfalls eine Schwimmboje mitführen. Kinder sollten in fliessenden Gewässern stets im Auge behalten werden. Kleinere Kinder sind in Griffnähe zu beaufsichtigen. Wer einen Sprung ins Wasser wagt, sollte dies darüber hinaus nur dort machen, wo die Wassertiefe und allfällige Objekte im Wasser erkennbar sind. Die SLRG warnt: nicht in trübe oder unbekannte Gewässer springen.

Hinweisschilder in Flussnähe

Auf die Gefahren beim Verweilen in Flüssen mit Wasserkraftwerken wird mit Hinweisschildern am Flussufer aufmerksam gemacht. Entsprechend sollte darauf geachtet und die Sicherheitshinweise eingehalten werden. Zusätzlich können Tafeln mit

den Bade- und Flussregeln der SLRG an beliebten Badeorten vorhanden sein. Ansonsten sollte man sich vor dem ersten Sprung in kühle Nass auf www.slrg.ch/praevention/slrg-regeln nochmals informieren.

Eine Tafel weist auf die Gefahren beim Baden unterhalb von Wasserkraftwerken hin.



PROGRAMM 22-30. JUNI

BEGEGNEN - ERLEBEN - GENIESSEN IM PARK DER KIRCHE FELD. FLAWIL





Spiel- und Spassnachmittag

Am diesjährigen Spiel- und Spassnachmittag, der vom Elternverein Flawil organisiert wird, lockt eine Hüpfburg und vieles mehr ins Feld. **13:30 bis 17:30 Uhr**

Gottesdienst "Im Übergang"

Eine Feier speziell für all jene, die sich am Übe befinden. Anschliessend Apéro. **10:00 Uhr**

Bibel teilen

Zusammen wird ein biblischer Text gelesen und darüber gesprochen, was er uns und unserer Zeit zu sagen hat. Anschliessend gemütliches Beisammensein. **18:30 Uhr**

Flawil singt und musiziert

Beim traditionellen Anlass «Flawil singt und musiziert» treffen sich Flawiler Musik- und Gesangsvereine und präsentieren verschiedene musikalische Darbietungen. 19:30 Uhr

DANCEBEAT

narbeit von Dancebeat Studio und der reformierten Eine Tanzshow in Zusamn lugendarbeit 19:45 bis 21:15 Uhr

Improvisationstheater: Ross & heiter

dank bar

Öffnungszeiten Feldbeiz:

Mr/Do: 11:00 – 22:00 Uhr, Fr/Sa: 11:00 – 24:00 Uhr, So: 11:00 – 19:00 Uhr Mi – Fr: 11:45 – 13:15 Uhr Mittagessen, Menüplan auf der Webseite, Anmeldung erwünscht

weitere Programmpunkte und Informationen unter www.im-feld.ch

Dancebeat im Sommer im Feld

Zusammenarbeit von der reformierten Jugendarbeit und Dancebeat Studio

2024



TAG DER OFFENEN TÜR 22. JUNI 2024

Lagerverkauf mit 10% Besucher-Rabatt

Kinderparcours Gewinn: Laufrad & Scooter

Geschenkkorb-Verlosung

Grill- & Barbetrieb

Geschenk Körbe · ch

Waldau 1 (Habis Areal) • 9230 Flawil

Lagerverkauf: 9.00 bis 18.00 Uhr Festwirtschaft: bis 20.00 Uhr



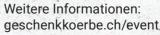


geschenkkoerbe.ch/event/









Im Übergang – auf dem Weg zur Pensionierung

Kürzlich besuchte ich eine Weiterbildung zum Thema «Pensionierung in Sicht». Im Kurs haben wir uns mit diversen Fragen befasst, wie zum Beispiel: Reicht mir das Geld aus der AHV, der Pensionskasse und aus allfälligen Ersparnissen, damit ich in den nächsten Jahren nicht in die Armutsfalle gerate? Was passiert mit mir, wenn plötzlich die berufliche Anerkennung wegfällt oder wenn mir der berufliche Gestaltungsraum fehlt? Was wird aus meiner persönlichen Spiritualität und was geschieht mit meiner Zugehörigkeit zur christlichen Gemeinschaft, wenn ich nicht mehr von Amts wegen den Glauben und die Kirche vertrete?

Der Übergang in den Ruhestand ist eine grundlegende Veränderung und will gut geplant sein. Wir Menschen haben über Jahrhunderte hinweg Rituale entwickelt, die uns helfen, solche Übergänge zu gestalten. Dazu gehören unter anderem Begrüssungsrituale von Neugeborenen in der Taufe, die Initiation von Jugendlichen durch die Konfirmation oder die kirchliche Trauung als Hochzeitsritual. Dabei kann auch eine persönliche Segnung zur Pensionierung ein ebenso kraftgebender Moment sein auf dem Weg in den Ruhestand.



Bild: www.pixabay.com

Ich spüre das Bedürfnis, mich bewusst mit der Veränderung rund um die Pensionierung auseinandersetzen zu wollen. Ich möchte das kennenlernen, was anderen auf diesem Weg schon geholfen hat, und möchte Quellen erschliessen, die Kraft und Orientierung geben. So freut es mich, dass auch ich zum Gottesdienst «Im Übergang» zusammen mit anderen Menschen aus den Jahr-

gängen 1959 bis 1961 eingeladen worden bin. Sehen wir uns?

Die Feier «Im Übergang» mit anschliessendem Apéro findet um 10 Uhr im «Sommer im Feld» statt. Musikalisch wirken mit: Beate Sauter Lanter (Violine) und Paolo D'Angelo (Akkordeon).

> Pfarrer Mark Hampton, Reformierte Kirchgemeinde Flawil



SEELSORGE EINHEIT MAGDENAU

Samstag, 22. Juni, Degerseheim
17.30 Kommunionfeier
Sonntag, 23. Juni, Niederglatt
08.45 Kommunionfeier
Sonntag, 23. Juni, Flawil
10.15 Lagergottesdienst (Komm

10.15 Lagergottesdienst (Kommunionfeier) mit Blauring und Pfadi, mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

FLAWIL

Lagergottesdienst Blauring/Pfadi Sonntag, 23. Juni 2024, um 10.15 Uhr

Das Vorbereitungsteam von Pfadi und Blauring lädt alle ganz herzlich ein, gemeinsam zu feiern. Wir bitten um den Segen für die Lager sowie für alle Ferienreisenden. Blauring-/Pfadi-Mitglieder sollen bitte Blauring-Shirt/-Pulli bzw. Pfadi-Krawatte/-Hemd anziehen. Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich Blauring und Pfadi Flawil.

SEMA

Friedensgebete

Donnerstag, 27. Juni, um 19.00 Uhr

- Degersheim: kath. Kapelle
- Flawil: Zwinglisaal, ref. Kirche

Taizé-Singen

Freitag, 28. Juni in Magdenau Mit gemeinsamem Spaziergang auf dem Friedensweg: 18.00 Uhr: Abmarsch ab kath. Kirche Degersheim

19.30 Uhr: offenes Taizé-Singen in der Kirche St. Verena

20.48 Uhr: Postautoverbindung für Rückfahrt nach Degersheim

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte **Kirchgemeinde Degersheim**

Freitag, 21. Juni

19.15 2gether (4. bis 6. Klasse)

Samstag, 22. Juni

17.15 GoDi am Samstag mit Worshipband; Pfr. K. Witzig und Team; anschliessend «Teiletä»

Montag, 24. Juni

09.30 Frauenbibeltreff

12.15 Salatzmittag

14.30 Spielplatzkafi

Dienstag, 25. Juni

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg

13.45 Säntisblick Gottesdienst

Mittwoch, 26. Juni

20.00 praise-up Teensbandprobe

Donnerstag, 27. Juni

20.00 Kirchenchorprobe im kath. Pfarreiheim

Freitag, 28. Juni

19.30 wogo – Oberstufe

www.ref-degersheim.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Sonntag, 23. Juni

10.00 Sommer im Feld: Gottesdienst «im Übergang» mit anschl. Apéro, Pfr. Mark Hampton

Dienstag, 25. Juni

11.00 Jugendraum: Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff Anmeldung bis spätestens Montag, 24. Juni, 11 Uhr Tel. 071 394 90 50

Mittwoch, 26. Juni

18.30 Sitzungszimmer KGZ: Bibel-Teilen

Donnerstag, 27. Juni

19.00 Zwinglisaal: Flawiler Friedensgebet

Freitag, 28. Juni

17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr – Mocktails mixen

18.00 Sommer im Feld: Prisma

19.45 Sommer im Feld: Danceshow des Dancebeat-Studios Flawil

www.ref-flawil.ch und www.im-feld.ch



Evangelischmethodistische Kirche

Sonntag, 23. Juni

10.00 Gottesdienst mit Richard Böck zum Thema: Vergebung statt Vergeltung (1. Samuel 24, 1–20), im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 23. Juni

09.30 Missionsgottesdienst mit Jürg Luginbühl, gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen. Waldau 1 (Habis-Areal) Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch

AUSGABE 25 | 21. JUNI 2024



Musiklager unter dem Motto «Milestones of Pop»

Das Musiklager der Musikschule ist der Höhepunkt des Musikjahres und entsprechend beliebt. 45 Kinder und Jugendliche zwischen neun und 18 Jahren waren dieses Jahr dabei. Zusammen mit zehn Leiterinnen und Leitern studierten sie in der ersten Frühlingsferienwoche ein Konzertprogramm mit Klassikern der Popmusik ein. Zwei Neuigkeiten gab es dieses Mal: Mit dabei war neben dem Orchester auch das Vocal-Ensemble der Musikschule. Und: Das Konzert wurde zwei Mai aufgeführt. Die Wiederholung fand letzten Freitag am Sommer im Feld statt. Bereits laufen die Vorbereitungen für das Musiklager 2025...

Fotos: Claudia Weibel und Daniel Morger























Referenden nicht ergriffen

FLAWIL Während 40 Tagen unterstand der Sondernutzungsplan FLAWA-Areal Ost und der Erwerb des Stockwerkeigentumanteils der Post durch die Gemeinde Flawil dem fakultativen Referendum. Die Referenden wurden nicht ergriffen.

Das Referendum ist ein Grundpfeiler unserer direkten Demokratie. Es gibt der Bevölkerung das Recht, beispielsweise über ein neues Reglement oder über Beschlüsse des Gemeinderates eine Urnenabstimmung zu verlangen. Referendumspflichtige Erlasse oder Entscheide werden dem fakultativen Referendum unterstellt. Innert der 40-tägigen Frist kann in Flawil mit 300 Unterschriften von Stimmberechtigten eine Urnenabstimmung erwirkt werden.

Sondernutzungsplan FLAWA-Areal Ost

Das «FLAWA-Areal Ost» soll der Wohnnutzung zugeführt werden. Dazu wurden Sondernutzungspläne und ein Teilstrassenplan erarbeitet und nach der Genehmigung durch den Gemeinderat öffentlich aufgelegt. Nachdem während der öffentlichen Auflage keine Einsprachen eingegangen sind, wurde der Sondernutzungsplan FLAWA-Areal Ost dem fakultativen Referendum

unterstellt. Vom 6. Mai bis 14. Juni 2024 unterstand der Sondernutzungsplan dem fakultativen Referendum. Innert der Referendumsfrist wurde keine Urnenabstimmung verlangt. Somit kann das Plangenehmigungsverfahren eingeleitet werden.

Erwerb Stockwerkeigentumanteil Post

Das Gemeindehaus mit der Postfiliale gehört zu einem grösseren Anteil der Gemeinde Flawil und mit einem kleineren Anteil der Schweizerischen Post. Die Post Immobilien AG, welche sämtliche Liegenschaften der Post verwaltet, beabsichtigt ihren Stockwerkeigentumanteil zu einem Preis von 1,6 Mio. Franken an die Gemeinde Flawil zu veräussern. Gleichzeitig soll eine Rückmiete, welche eine Mietdauer von fünf Jahren und eine Verlängerungsoption von weiteren fünf Jahren vorsieht, abgeschlossen werden. Dadurch bekräftigt die Post weiterhin ihr Interesse an einer Postfiliale in Flawil. Vom 6. Mai bis 14. Juni 2024 unterstand der Kauf respektive der Kaufvertrag dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist lief unbenutzt ab. Somit können die Verträge unterzeichnet und die Erwerbs- und Mietmodalitäten umgesetzt werden.

Sommer-Serie: Was macht eigentlich ... ein Eichmeister?

FLAWIL Die Gemeinde Flawil bietet zusammen mit dem Kanton St.Gallen den Flawilerinnen und Flawilern zahlreiche Dienstleistungen an. Einige davon sind besser bekannt, einige weniger. In der Sommerserie «Was macht eigentlich...?» werden verschiedene Funktionen und Dienstleistungen vorgestellt. Diese Woche: der Eichmeister.

Per 1. Juni 2024 hat die Gemeinde Flawil einen neuen Eichmeister erhalten. Neu ist Bernhard Willi aus Flums zuständig für das Eichwesen im Eichamt SG+2, zu welchem die Gemeinde Flawil zählt. Das Eichamt selbst befindet sich in Wattwil.

Von Waagen über Gläser bis zu Verpackungen

Eichmeister überprüfen Messmittel und schauen, ob diese den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Zu diesen Geräten gehören zum Beispiel Waagen, Gewichtsstücke und Abgasmessgeräte für Verbrennungsmotoren. Ausserdem überprüfen sie Durchflussmessapparate, zum Beispiel bei Tanksäulen, sowie Gefässe, Gläser, Fässer oder Massstäbe. Somit dient die Arbeit der Eichmeister in den meisten Fällen dem Schutz der Konsumenten. Auch verpackte Produkte werden im Rahmen der Tätigkeit eines Eichmeisters überprüft. So sorgt er für einen fairen Wettbewerb und Handel. Schliesslich sollen in einer 500-Gramm-Packung auch 500 Gramm drin sein.

Viel unterwegs mit Waage und Computer

Die Eichmeister der vier weitläufigen Eichkreise im Kanton St. Gallen agieren selbstständig, arbeiten aber im Auftrag des Kantons und vollziehen unter Aufsicht des Nationalen Metrologieinstituts METAS die massgebenden Gesetze und Verordnungen. Zu ihren Kunden zählen Einzelpersonen, KMU, Grossfirmen oder Amtsstellen, die Messmittel einsetzen oder Fertigverpackungen anbieten. Mit eigenen Hilfsmitteln wie Waagen, aber auch mit Computern überprüfen sie bei ihren Kunden die Messmittel und Verpackungen. Fehlerhafte Angaben werden von ihnen beanstandet. Im Bedarfsfall können sie Massnahmen verfügen, um fehlerhafte Messmittel aus dem Verkehr zu ziehen und Konsumentinnen und Konsumenten zu schützen.



Stimmt die Waage? Der Eichmeister überprüft im Rahmen seiner Arbeit, ob das angezeigte Gewicht auf Waagen korrekt ist.

Symbolbild: prostooleh via Freepik.com

Korrigenda: Erneute Strafanzeige gegen Gemeinde abwiesen

FLAWIL In der FLADE-Blatt-Ausgabe 24 vom 14. Juni 2024 enthält der Artikel «Erneute Strafanzeige gegen Gemeinde abgewiesen» eine fehlerhafte Formulierung. In den Jahren 2023 und 2024 wurden von derselben Person je eine Strafanzeige gegen Mitarbeitende der Gemeinde Flawil in Zusammenhang mit Baubewilligungsverfahren eingereicht. Entgegen dem Text in der Ausgabe 24 betrafen die beiden Strafanzeigen allerdings unterschiedliche Baubewilligungsverfahren.

TODESFÄLLE

Gestorben am 10. Juni 2024 in Flawil: **Patel, Sunil,** von Uganda, geboren am 26. Dezember 1958, wohnhaft gewesen in Flawil, Lindenstrasse 10. Es findet keine Abdankung statt.

Gestorben am 12. Juni 2024 in Flawil: **Dweik geb. Hautle, Sandra,** von Appenzell AI, geboren am 24. Dezember 1965 wohnhaft gewesen in Flawil, Sternenstrasse 13. Die Abdankung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Karatemeister zu Besuch



VEREIN Auf Einladung des SWKO, Mislim Imeroski und Reto Kern, weilte Arakawa Takamasa, Sensei 7. Dan Japan, bereits zum 5. Mal auf Besuch, vom 30. Mai bis 2. Juni 2024. Über 80 Karatekas aus Altstätten, Amriswil, Balsthal, Birmensdorf, Flawil, Kreuzlingen, Berlin (D) und aus Bulgarien haben die Trainingseinheiten besucht. In eindrücklichen Vorführungen erklärte der Grossmeister in den Themen Kihon (Grundschule), Kumite (Kampf), Katas (imaginäre Gegner) und Partnerübungen viele Details, welche dann eingehend geübt wurden. Am Donnerstagabend leitete Sensei Arakawa, im Dojo Altstätten, ein Training für alle. Am Freitagabend dann stand ein Training für Dojo-Leiterinnen und -Leiter im Dojo Flawil auf dem Programm. Kumite-Trainings waren am Samstagvormittag im Dojo Flawil ein Thema für «Gross und Klein». Der Nachmittag wie auch der ganze Sonntag fanden in der Botsberg-Halle statt. Themen wie Pinan Godan, Yondan, Kushanku, Wanshu und Kihon Kumite, wie 1+10, 2+9 usw., waren mit vielen Erklärungen sehr lehrreich.

Ein sehr schöner und anspruchsvoller Lehrgang endete am Sonntagnachmittag mit grossem Applaus. Die grosse Karate-Familie dankt und freut sich schon auf den nächsten Lehrgang im 2025.

Mislim Imeroski

Globale Risiken, lokale Experten.



Auch zur Cybersicherheit beraten und begleiten wir Sie persönlich.

Wir unterstützen Sie im Bereich Prävention und sichern Sie gegen die finanziellen Folgen eines Cvbervorfalls ab.

Przemyslaw Kroll

Privat- und Firmenkundenberater

Zurich, Generalagentur Manuel Josuran

Industriestrasse 28, 9100 Herisau Tel. +41 71 354 86 74 www.zurich.ch/josuran



ZURICH



BEGEGNEN - ERLEBEN - GENIESSEN Im Park der Kirche Feld, Flawil

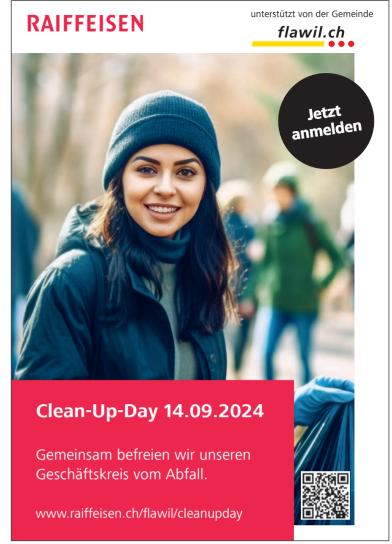




Flawil singt und musiziert

Beim traditionellen Anlass «Flawil singt und musiziert» treffen sich seit Jahren die Harmoniemusik Flawil sowie einige Chöre zur gemeinsamen letzten Probe vor der Sommerpause. Im lockeren Rahmen wird vor Publikum zusammen gesungen und musiziert und viel fröhliche Gemeinschaft genossen. Mitwirkende: Gemischter Chor Egg-Flawil, Männerchor Alterschwil, Männerchor Eintracht, Harmoniemusik Flawil, Bläserklasse der Harmoniemusik Flawil & Freizytchörli Gossau-Flawil.

weitere Programmpunkte und Informationen unter www.im-feld.ch



BEGEGNEN - ERLEBEN - GENIESSEN Im Park der Kirche Feld, Flawil





Improvisationstheater: Ross & heiter

Eine Improshow mit spontan entwickelten Bühnengeschichten. Niemand weiss, wohin das Ganze führt, wenn das Publikum die Grundlagen für eine Szene bestimmt und mit einem Countdown die Bühne freigibt. Ausgefallene Figuren, unterschiedlichste Gefühle und eine grosse Prise Heiterkeit: Alles entsteht im Moment. Keine Hauptprobe, kein Drehbuch aber auch keine Leitplanken. Es darf gelacht werden!

weitere Programmpunkte und Informationen unter www.im-feld.ch

Clean-Up-Day Flawil

FLAWIL Die Raiffeisenbank veranstaltet am Samstag, 14. September 2024, ein Clean-Up-Day in Flawil. Es werden fleissige Helferinnen und Helfer gesucht.

Das Thema «Nachhaltigkeit» ist zurzeit in aller Munde und beschäftigt sowohl die Raiffeisenbank als auch die Gemeinde Flawil in zahlreichen Aspekten. In Absprache mit dem Unterhaltsdienst der Gemeinde veranstaltet die Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil am Samstag, 14. September 2024, einen Clean-Up-Day. Dabei soll eine gemeinsame Abfall-Sammelaktion das Bewusstsein für einen respektvollen und nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt fördern.

Helferinnen und Helfer gesucht

Der Clean-Up-Day 2024 startet um 14 Uhr. Es werden fleissige Helferinnen und Helfer gesucht. Interessierte können sich über die Website der Raiffeisenbank anmelden. Als Dank offeriert die Raiffeisenbank ab 16.30 Uhr einen Imbiss. Die Raiffeisenbank und die Gemeinde Flawil danken für jede Unterstützung.

QR-Code: Hier geht's zur Anmeldung.



Der Clean-Up-Day 2024 ist eine Abfall-Sammelaktion in Flawil.

TC Flawil IC 55+ in neuem Outfit

VEREIN Dank des Sponsorings von Cornelia Menzi, Wirtin im Restaurant Hirschen «Fladehüsli» in Flawil, konnte die Interclub-Mannschaft 55+ vom TC Flawil in neuen Tenues zu den Wettkämpfen antreten. Wir danken dir, Coni!

Pius Germann



«Die Abteilungen, welche man nach einem halben Jahr wechselt, machen die Lehrstelle auf der Gemeinde Flawil sehr attraktiv.»

FLAWIL Alessio Caputo absolviert derzeit sein erstes Lehrjahr zum Kaufmann EFZ auf der Gemeinde Flawil. Im Interview erzählt er, wieso er sich für die KV-Lehre auf der Gemeinde Flawil entschieden hat und wie sein Fazit nach rund einem Jahr aussieht.

Wieso hast du dich für die KV-Lehre auf der Gemeinde Flawil entschieden?

Ich habe in vielen verschiedenen Branchen geschnuppert. Die Lehre als Kaufmann hat mir dabei am besten gefallen. Ich mag es, im Büro zu arbeiten, wo man vor den kalten Temperaturen und dem schlechten Wetter geschützt ist. Man arbeitet aber nicht immer unpersönlich am Computer, auch der Kundenkontakt am Schalter und Telefon sind ein grosser Bestandteil.

Wie bist du auf die Gemeinde Flawil aufmerksam geworden?

Als mir klar war, dass ich eine Lehre als Kaufmann machen möchte, war für mich die Frage: Wo will ich diese machen? Da hatte ich zwei Möglichkeiten im Kopf: Gemeinde oder Bank. Als ich dann einen Schnuppertermin bei meiner Wohngemeinde, der Gemeinde Flawil, vereinbarte, wusste ich bereits nach meinem Schnuppertag, dass ich mich auf diese Lehrstelle bewerben möchte. Die vielen verschiedenen Abteilungen, die freundlichen Mitarbeitenden und die spannende Arbeit haben mich überzeugt.

Wie sieht dein Tagesablauf aus?

Am Morgen komme ich jeweils zwischen 7 Uhr und 7.30 Uhr ins Büro und beginne damit, die Post zu machen, sodass die verschiedenen Abteilungen, welche darauf angewiesen sind, ebenfalls bereits vor 8 Uhr mit ihrer Arbeit beginnen können. Anschliessend gehe ich an meinen derzeitigen Arbeitsplatz auf der Gemeinderatskanzlei und erledige meine Aufgaben, welche ich von meiner vorgesetzten Person erhalte. Diese Aufgaben variieren und reichen vom Verarbeiten verschiedener Bewilligungen oder Hausverbote über das Verwalten der Vereine in Flawil und Unterstützung beim Erstellen des FLADE-Blatts bis zum Bedienen der Kunden am Schalter. Jedes halbe Jahr wechseln die Lernenden die Abteilungen, sodass wir am Ende der Lehre in sechs Ämtern der Gemeinde Erfahrung

Was hat dir bislang am besten gefallen?

sammeln konnten.

Mir ist aufgefallen, dass die Mitarbeitenden auf der Verwaltung alle sehr freundlich und hilfsbereit sind. Die Abteilungen, welche man nach einem halben Jahr wechselt, machen die Lehrstelle auf der Gemeinde Flawil sehr attraktiv. Dadurch lernt man sehr viele Dinge, die auch für das spätere Leben nützlich sind, wie das kor-

Alessio Caputo absolviert derzeit sein erstes Lehrjahr zum Kaufmann EFZ bei der Gemeinde Flawil. rekte Ausfüllen einer Steuererklärung, ein Budget zu erstellen oder auch das Vorgehen, wenn man ein Haus kaufen oder bauen möchte.

Was hat dir bislang weniger gut gefallen?

Die Räumlichkeiten der Gemeinde sind schon sehr alt, deshalb wird es gerade im Sommer sehr heiss und im Winter recht kalt in den Büros.

Wie unterscheidet sich die Schule in der Lehre von deiner Sekundarschulzeit?

Ich gehe ins Berufs- und Weiterbildungszentrum Wil-Uzwil (BZWU) in Wil. Durch die neue KV-Reform haben die Schülerinnen und Schüler sehr viel Freiheiten. Der Grossteil der Lektionen beginnt mit einem kurzen Input der Lehrperson, mit dem wir ein Grundwissen erlernen sollen, welches wir anschliessend für das Lösen der Aufgaben im Selbststudium benötigen. Durch das Arbeiten fernab von «Lehrer erzählt, Schüler schreibt» liegt es bei jedem Einzelnen, ob er in der Schule lernt oder zu Hause. Die Lehrer sind immer da für Fragen und zum Schluss der Lektion werden die Lösungen der Schülerinnen und Schüler kontrolliert und allenfalls verbessert.

Das Interview führte Pascal Häderli, Informationsbeauftragter

Harmoniemusik Flawil gewinnt am Kantonalen Musikfest

VEREIN Am 16. St. Galler Kantonalmusikfest in Mels hat die Harmoniemusik Flawil (HMF) Vereinsgeschichte geschrieben: Mit ihren Konzertvorträgen erreichte die HMF unter der Leitung von Michael Müller am vergangenen Wochenende den 1. Rang in ihrer Kategorie (3. Klasse Harmonie).

Für die Interpretation des Aufgabenstücks «Cogwheels & Steam» von Dominik Wagner erhielt die Harmoniemusik Flawil 96,33 von 100 möglichen Punkten, was gemäss Reglement als «herausragend» gilt. Das Selbstwahlstück «Moby Dick» von Michael Geisler wurde von der Jury mit 91,67 Punkten («sehr gut») bewertet.



Auch das Resultat der Parademusik lässt sich sehen: Mit dem «Rumisberger-Marsch» von Walter Joseph holte sich die Harmoniemusik Flawil 86,67 Punkte («gut») und platzierte sich damit auf dem 3. Rang. Tobias Fischer-Künzler

Grüne Wil-Land wählen neuen Vorstand

POLITIK Mit Dr. med. Barbara Reut Schatzmann und Thomas Wenk engagieren sich neu zwei Personen mit Erfahrungen aus Wirtschaft, Gesundheit und Sozialem im Vorstand der Grünen Wil-Land. Als Präsident wurde Ueli Siegenthaler wiedergewählt. Aus dem Vorstand zurückgezogen hat sich Dani Müller, der über Jahrzehnte die Grünen Wil-Land geprägt hat. Ein grosser Dank geht an ihn. Er hat mit seinem unermüdlichen und ideenreichen Wirken viel bewegt und wurde 2017 mit dem Flawiler Preis für sein ehrenamtliches Schaffen gewürdigt. Als Kandidat für die Flawiler GPK empfehlen ihn die Grünen zur Wahl. Der neue

•••••

Vorstand ist gewillt, Grüne Politik mit frischem Wind kommunal und regional zu stärken. Mit den Grünen-Kandidierenden für den Flawiler Gemeinderat Marlen Rutz Cerna und Edi Hartmann sowie Dani Müller für die GPK setzen sie sich für eine ökologisch verträgliche Entwicklung der Gemeinde Flawil ein. Veranstaltungen auf dem neuen Marktplatz gehören ebenso dazu wie eine finanzierbare Infrastruktur, Förderung des Langsamverkehrs, Chancengleichheit im Bildungssystem dank Tagesstrukturen, Stärkung lokaler Gewerbe und Gewährleistung eines Flawils als attraktiver Lebensort für alle Generationen. Ueli Siegenthaler : Iltis im Schnee. Foto von Stefan Huwiler (ETH-Fotoarchiv)

Heimlicher Nomade

VEREIN Kaum jemand kann von sich behaupten, jemals einen Iltis in freier Wildbahn gesehen zu haben, nicht wahr? Es ist gut möglich, dass das Tier des Jahres 2024 von Pro Natura nachts auch durch Ihren Garten streift, der Iltis ist aber ein ausgesprochener Meister im Verstecken. Tvpisches Erkennungsmerkmal ist das weisse Fell um die Nase und an den Ohrrändern. Bei Gefahr kann das zu den Marderartigen gehörende Tier ein übelriechendes Sekret ausscheiden, daher nennt man ihn auch den «Stinkmarder». Das flinke Raubtier hat eine besondere Vorliebe für Amphibien und hält sich daher oft in deren Nähe auf, in Wäldern und deckungsreichen Gärten sowie in reich strukturierten Kulturlandschaften. Leider werden die beiden Letzteren immer seltener, so ist es nicht erstaunlich, dass das Vorkommen des Iltis in der Schweiz mittlerweile als «verletzlich» gilt. Beniamin Waibel





Kanton St.Gallen Gleichstellungs- und Integrationsförderung



SCHENK MIR EINE GESCHICHTE

KONTAKT 078 753 16 36

Zelhida Bilibani 076 681 24 28

wo

Spielgruppe 9230 Flawil

EINTRITT

Lassen Sie Ihre Kinder die Welt der Geschichten und Bilderbücher entdecken.

Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren sind herzlich zu Geschichtenstunden in serbischer. bosnischer und kroatischer Sprache eingeladen.

Freitag 9. Februar 2024 16.00 - 17.00 Uhr

16. März 2024 Samstag

10.30 - 11.30 Uhr

27. April 2024 Samstag 10.30 - 11.30 Uhr

Freitag 17. Mai 2024 16.00 - 17.00 Uhr

Samstag 8.Juni 2024

10.30 - 11.30 Uhr

Freitag 28. Juni 2024

16.00 - 17.00 Uhr

flawil.ch



Kanton St.Gallen Gleichstellungs- und Integrationsförderung



POKLONI MI PRIČU

PRIČE ČITAJU

Stjepanovic 078 753 16 36

Zelhida Bilibani 076 681 24 28

GDE

ULAZ JE BESPLATAN Mališani otkrivaju svet slikovnica i slova na srpskom bosanskom i hrvatskom jeziku!

Decu od 2 do 5 godina i njihove roditelje pozivamo na književna druženja.

Petak 9. Februar 2024 16.00 - 17.00h

Subota 16. Mart 2024 10.30 - 11.30h

Subota 27. April 2024 10.30 - 11.30h

17. Maj 2024 16.00 - 17.00h

Subota 8. Jun 2024 10.30 - 11:30h

Petak 28 Jun 2024 16.00 - 17.00h



flawil.ch

Disc Golf Parcours: Baugesuch liegt auf

FLAWIL Der Disc-Golf-Parcours im Feld wird gut besucht. Dies zeigt die 18-monatige Test-phase. Die beteiligten Grundeigentümer haben dem definitiven Betrieb zugestimmt, weshalb das Baugesuch zum Parcours nun aufgelegt wird.

Im Oktober 2022 wurde der vom Verein Disc Sports Club Tatonka initiierte Disc-Golf Parcours, welcher sich auf dem Areal des Oberstufenzentrums, der Kirche Feld, Lindensaal und Seniorensiedlung Feld befindet, feierlich eröffnet. In Absprache mit den drei Grundeigentümerschaften Evang-ref. Kirchgemeinde, Genossenschaft für Seniorenwohnungen und der Gemeinde Flawil wurde damals vereinbart, dass zuerst ein Probetrieb von mindestens einem Jahr stattfinden soll. Nun kann nach einer über 18-monatigen Probezeit erfreut festgestellt werden, dass der Parcours gut besucht wird, aber auch keine wesentlichen Immissionen beim Betrieb festzustellen sind. Die beteiligten Grundeigentümerinnen haben dem definitiven Betrieb zugestimmt.

Baugesuch aufgelegt

Da sich einige Bahnen des Disc-Golf-Parcours rund um die Kirche Feld und somit im Ortsbildschutzgebiet befinden, ist für den definitiven Betrieb ein Baubewilligungsverfahren durchzuführen. Das Baugesuch kann nun vom 24. Juni 2024 bis 8. Juli 2024 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagsbrett des Geschäftsfelds Bau und Infrastruktur eingesehen werden.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 24. Juni 2024 bis 8. Juli 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Pepe Ernesto, Shamoevi Badri, St.Gallerstrasse 18, 9230 Flawil, Baugesuch Nr. 64/2024, Ersatz Ölheizung durch Gasheizung und Sanierung der Abgasanlage, Grundstück Nr. 920, Vers.-Nr. 987, St.Gallerstrasse 18, Flawil

Disc Sports Club Tatonka Flawil, Tobias Fischer, Enzenbühlstrasse 65, 9230 Flawil, Baugesuch Nr. 95/2024, Disc-Golf-Parcours, Grundstücke Nrn. 799, 796, 3437, 3438, 3548, 814, Flawil

Haueis Marc, Kerbelring 13, 9230 Flawil, Baugesuch Nr. 101/2024, Gartenumgestaltung, Neubau Pool mit Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 3487, bei Vers.-Nr. 4113, Kerbelring 13, Flawil

Zuberbühler Hans und Marlene, Aeussere Egg 1462, 9231 Egg (Flawil), Baugesuch Nr. 102/2024, Anbau Scheune, Grundstück Nr. 1208, Vers.-Nr. 1469, Hammer 1469, Egg (Flawil)



ABFALLKALENDER

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 27. Juni 2024, 7.00 Uhr

Altpapiersammlung, Samstag, 22. Juni 2024, Papier und Karton Dorf (Kreis 1, 2 und Burgau), Papier und Karton getrennt, gebündelt und gut sichtbar vor 7.00 Uhr bereitstellen. Bei Rückfragen am Sammeltag: Harmoniemusik Flawil, 077 423 33 22

Sommer im Feld: Vielfalt, Musik und Unterhaltung für alle

KIRCHE In der kommenden Woche lädt «Sommer im Feld» zu einem facettenreichen Programm ein, das kulturelle Höhepunkte und Unterhaltung für alle Generationen verspricht. Ein unverzichtbares Highlight ist «Flawil singt und musiziert», bei dem talentierte Musik- und Gesangsvereine aus Flawil mit einer Vielzahl musikalischer Darbietungen begeistern.

Ein weiteres Highlight ist die mitreissende Tanzshow «Dancebeat», eine Zusammenarbeit zwischen dem Dancebeat Studio und der reformierten Jugendarbeit. Jugendliche Tänzer und Tänzerinnen zeigen dynamische Performances und bringen das Publikum zum Staunen. Für humorvolle Unterhaltung sorgt das Flawiler Improvisationstheater «Ross & heiter» mit seiner Impro-Show. Die Darsteller und Darstellerinnen begeistern ohne Drehbuch und garantieren einen Abend voller Überraschungen und Lacher.

Weitere Programmpunkte umfassen einen Spielund Spassnachmittag vom Elternverein Flawil sowie den besinnlichen Gottesdienst «Im Übergang», speziell für Personen im Übergang in die Pensionierung.

Details zum Programm und noch mehr spannende Programmpunkte können der Website www.im-feld.ch entnommen werden. Die Veranstaltungen laden dazu ein, eine Woche voller kultureller Vielfalt und Gemeinschaft unter freiem Himmel zu erleben. Alexandra Gemperli

Friedensweg und Taizé-Singen

KIRCHE Am Freitag, 28. Juni 2024, spazieren wir gemeinsam auf dem Friedensweg von Degersheim nach Magdenau (bei jedem Wetter). In der Kirche St. Verena laden wir zum offenen Taizé-Singen ein. Der Abmarsch ist um 18.00 Uhr ab Kirche Degersheim (Anreise auch mit dem Postauto möglich). Um 19.30 Uhr findet das offene Taizé-Singen in der Kirche St. Verena, Magdenau, statt. Die Rückfahrt mit dem Postauto erfolgt um 20.48 Uhr von Magdenau nach Degersheim, um 21.06 Uhr nach Flawil. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg, alle Interessierten sind herzlich willkommen.



Genussvolle Radtour und Wetterglück

KIRCHE Dunkle Regenwolken konnten die erwartungsvolle Radlerschar der Gruppe 60plus Aktive der ref. Kirchgemeinde Flawil nicht vom Start zur wetterbedingt verschobenen Frühjahrestour 2024 abhalten. Die geplante Route mit den Highlights Gärteschberg, Nollen und Heiligkreuz versprach denn auch prächtige Aussichten und tolle Naturerlebnisse. Erstes Ziel, welches die flotte Velogruppe auf wenig bekannten Wegen erreichte, war das Dorfcafé in Zuzwil. Gestärkt bewältigten alle mühelos die Steigungen zum Gärteschberg und wurden dort mit einer herrlichen Aussicht zum Säntismassiv und zu den Churfirsten belohnt. Auf dem Nollen genoss die Gruppe bei toller Rundsicht eine wohlverdiente Verschnaufpause. Rassig war die Fahrt nun bergab zum Restaurant Sonne in Neukirch an der Thur

Auf Nebenstrassen, durch zahllose Weiler, wüchsige Obstkulturen und saftige Wiesen erreichten die aktiven Seniorinnen und Senioren am Nachmittag Niederhelfenschwil. Ab hier führt die Route steil hinunter zur Thur. Wieder ansteigend über Schollrüti, Niederwil und Arnegg lockte ein wohlverdienter Durstlöscher im Freihof zu Gossau. Sogar Sonnenschein war am Nachmittag unser Begleiter bis Burgau und Flawil.

Ernst Werner



Auf dem Rückweg im schönen Weiler Burgau



FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 21. Juni 2024 Obligatorisches Programm

Militärschützenverein Alterschwil-Egg-Flawil Schiessstand Gieren, 17.30 bis 19.00 Uhr

Kosy – Vier faszinierende Stimmen und Persönlichkeiten

Kulturpunkt Flawil St.Gallerstrasse 15, 20.00 bis 1.00 Uhr

Samstag, 22. Juni 2024 Lehrstellenforum Wil

Berufs-und Laufbahnberatung Wil Stadtsaal Wil, 8.30 bis 12.00 Uhr

13. Kantonale Karatemeisterschaft

Karateschule Flawil Turnhalle Botsberg, 9.00 Uhr

Haus und Werkstatt Flohmarkt

Heidi Sutter

Schweissbrunnstrasse 5, 9.00 bis 14.00 Uhr

Reparatutti

b'treff Flawil

Bahnhofplatz 4, 9.00 bis 12.00 Uhr

Tag der offenen Tür

Geschenkkörbe.ch

Habis Areal, 9.00 bis 20.00 Uhr

Montag, 24. Juni 2024

Buggyfit

ZEPRA und Fachstelle Integration, Frühe Förderung und Alter

Treffpunkt vor dem Lindensaal, 9.30 bis 10.30 Uhr

Dienstag, 25. Juni 2024

Mittagstreff

Evang.-ref. Kirchgemeinde Zwinglisaal, 11.30 Uhr

Mittwoch, 26. Juni 2024

Musikschulkonzert Klavier & Geigen

Musikschule

Singsaal, Oberstufe, 18.15 Uhr

Flawil singt und musiziert

Freizytchörli Gossau-Flawil, Gemischter Chor Egg, Männerchor Alterschwil, Männerchor Eintracht und Harmoniemusik Flawil

Sommer im Feld, 19.30 bis 22.00 Uhr

Donnerstag, 27. Juni 2024

Jassen in der Bibliothek - Anmeldung erwünscht

Gemeindebibliothek

Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Musikschulkonzert Horn, Saxofon & Klarinette

Musikschule

Singsaal, Oberstufe, 18.30 Uhr

DEGERSHEIM

Freitag bis Sonntag, 21. bis 23. Juni 2024

Grümpeli Degersheim FC Neckertal-Degersheim

Fussballplatz Mühlefeld, Degersheim

Samstag, 22. Juni 2024 Radrennen Special Olympics

Stiftung Säntisblick

Roter Platz der Oberstufe und Quartierstrassen in Degersheim, 8.00 bis 16.00 Uhr

Degersheimer Wochenmarkt

Dorfplatz Degersheim, 9.00 bis 12.00 Uhr

Stobete

Handharmonika-Club Degersheim Schulhaus Magdenau, 17.00 Uhr

Montag, 24. Juni 2024

Mukitreff mit Mütter- und Väterberatung

 $FG\ Deger she im$

Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau

Kath. Pfarreiheim, Ilgenstrasse, 9.00 bis 11.00 Uhr

Lesecafé

Bibliothek Ludothek Degersheim, 9.00 Uhr

Dienstag, 25. Juni 2024 Frauenwanderung

Degersheimer Frauenwanderung Bahnhof Degersheim, 13.00 Uhr

Donnerstag, 27. Juni 2024

Friedensgebet

Kapelle bei der Kath. Kirche Degersheim, 19.00 Uhr

Freitag, 28. Juni 2024

CD Taufe

Jodelchörli Degersheim

Katholische Kirche Degersheim, 20.00 Uhr

Offenes Taizé-Singen mit Wanderung nach Magdenau

Taizé-Singen

Kirche St. Verena in Magdenau, 18.00 Uhr



Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: MAEZEN

 $Alle \ Auflösungen \ der \ R\"{a}tsel \ unter: \ \textbf{www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16} \ | \ \textbf{www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm} \ oder \ \textbf{www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16} \ | \ \textbf{www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.html/16} \ | \ \textbf{www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16} \ | \ \textbf{www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.html/16} \ | \ \textbf{www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16} \ | \ \textbf{www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.html/16} \ | \ \textbf{www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16} \ | \ \textbf{www.flawil.ch/aktuelles/fl$